

GZ B 0014/1-2019

An der Paris Lodron-Universität Salzburg

ist am **Salzburg Centre of European Union Studies (SCEUS)**

und am **Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie**, Abteilung Politikwissenschaft  
ehestmöglich eine unbefristete

### **Universitätsprofessur für Politik der Europäischen Union**

zu besetzen (§ 98-Professur).

Die Professur ist am Salzburg Centre of European Union Studies (SCEUS) – einem interdisziplinären Universitätsschwerpunkt zu Fragen der europäischen Integration – und am Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie, Abteilung Politikwissenschaft, angesiedelt. Der/die erfolgreiche Kandidat/in muss breite Expertise im Bereich der Politik der Europäischen Union mitbringen. Die Professur soll das Profil der Universität als Standort einer methodisch modernen und international orientierten Politikwissenschaft verstärken. Sie muss inhaltlich wie methodisch anschlussfähig sein und die bestehende wissenschaftliche Expertise komplementieren. Ferner wird von den Bewerberinnen und Bewerbern Erfahrung in der interdisziplinären Kooperation mit den weiteren am SCEUS vertretenen Disziplinen der Rechtswissenschaft und der Volkswirtschaftslehre vorausgesetzt. Erfahrung in der Drittmittelakquise ist von Vorteil.

In der Lehre hat sich die Inhaberin bzw. der Inhaber der Professur insbesondere am Masterstudium European Union Studies, am Doktoratsprogramm des SCEUS und am Bachelor- und Masterstudium Politikwissenschaft am Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie zu beteiligen. Die Bereitschaft zur Beteiligung am Bachelorstudium Philosophie, Politik und Ökonomie ist wünschenswert.

Allgemeine Anstellungserfordernisse sind:

1. Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat);
2. Einschlägige Habilitation (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation;
3. Hervorragende wissenschaftliche Eignung, dokumentiert durch Publikationen in hochrangigen internationalen Fachzeitschriften;
4. Pädagogische und hochschuldidaktische Eignung;
5. Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung;
6. Nachweis der Einbindung in die internationale Scientific Community (z.B. Tätigkeit in Peer-Review-Verfahren, fach einschlägige Auslandserfahrung, etc.);
7. Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Erwartet werden darüber hinaus:

1. Mitwirkung an Forschungs- und Lehrkooperationen der Paris Lodron-Universität und deren Ausbau;
2. Bereitschaft zur Mitarbeit in universitären Gremien und bei der universitären Selbstverwaltung;
3. Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmittelinwerbung;
4. Kooperationsbereitschaft, Interdisziplinarität und Sozialkompetenz;
5. Bereitschaft und Qualifikation zur Übernahme von Leitungspositionen;
6. Fähigkeit, Lehrveranstaltungen und Prüfungen in englischer Sprache oder allenfalls in einer weiteren Fremdsprache abzuhalten.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach § 98 UG 2002 und dem Angestelltengesetz sowie dem Kollektivvertrages für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Universitäten/Verwendungsgruppe A1. Die Überzahlung des kollektivvertraglichen Mindestentgelts von €5.130,20 brutto (14 Monatsgehälter) ist vorgesehen.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt

daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, Lehrevaluationen, Didaktik-Zertifikaten, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigungswürdiger Aktivitäten an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **26. Juni 2019** per E-Mail an [bewerbung@sbg.ac.at](mailto:bewerbung@sbg.ac.at) zu senden.